



Mit über 6.500 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.300 Studierenden profitieren.

Wissenschaftlich Beschäftigte*r

An der Technischen Universität Dortmund sind in der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bildungsforschung im Projekt „**Qualitätsverbesserungen im System der Frühen Bildung – Bedarfsberechnungen auf der Grundlage amtlicher Daten [QuiS]**“ am Forschungsverbund DJI/TU Dortmund – vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Drittmittel – zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen als wissenschaftlich Beschäftigte bis 31.12.2023 befristet zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um Vollzeitstellen. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Das durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Projekt untersucht mögliche Auswirkungen bundeseinheitlicher Qualitätsstandards in der Kindertagesbetreuung auf den Fachkräftebedarf und die damit verbundenen Kosten.

IHRE AUFGABEN:

- Weiterentwicklung von Berechnungsmodellen zum Fachkräftebedarf
- Systematische Recherche und Aufbereitung von Fachdebatten im Bereich Qualitätsstandards und Fachkräftebedarf
- Datenverarbeitung und -prüfung insbesondere mit Excel
- Fachwissenschaftliche Analysen von Daten im Bereich Kindertagesbetreuung auf Basis der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik und angrenzender Statistiken

- Transfer der Erkenntnisse aus den Auswertungen und Analysen in Praxis, Politik und Wissenschaft in Form von Publikationen und Vorträgen

IHRE QUALIFIKATION:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem einschlägigen Fach wie Sozialwissenschaft, Kindheitspädagogik, Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Soziologie, BWL, Statistik, Psychologie (Master oder vergleichbar)

DAS BRINGEN SIE IDEALERWEISE MIT:

- Entweder Erfahrungen und Interesse an Analysen quantitativer Daten sowie Kenntnisse im Bereich der empirischen Sozialforschung
- oder ein ausgeprägtes Interesse an und fundierte Kenntnisse über Entwicklungen und Diskurse im Arbeitsfeld der Kindertagesbetreuung
- Erfahrungen im selbstständigen Verfassen wissenschaftlicher Texte sind von Vorteil

WIR BIETEN:

- die Mitwirkung an wissenschaftlichen Analysen mit hoher gesellschaftlicher Relevanz
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch mobiles Arbeiten
- die Mitarbeit in einem engagierten und wertschätzenden Team

Weitere Informationen: www.forschungsverbund.tu-dortmund.de

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen.

Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis 22.08.2022 unter Angabe der Ref.-Nr. w66-22 an:

Technische Universität Dortmund, Fakultät 12, Dr. Thomas Mühlmann, Forschungsverbund DJI/TU Dortmund, CDI-Gebäude, Vogelpothsweg 78, 44227 Dortmund

Für Fragen wenden Sie sich gern an: Dr. Christiane Meiner-Teubner, Tel.: 0231/755 8188, E-Mail: christiane.meiner@tu-dortmund.de